

Schweiz über Erwartungen – Wertberichtigung und Verlust in Deutschland:

mobilezone in schwierigem Umfeld gehalten

Die mobilezone-Gruppe, Handy-Marktführerin in der Schweiz, schliesst das Jahr 2002 mit einem akquisitionsbedingten Umsatzsprung von 45,5 Prozent oder CHF 348,7 Mio. ab. Aufgrund der anhaltend schwachen Verfassung der deutschen Wirtschaft führt mobilezone eine vollständige Wertberichtigung auf den Goodwill der Beteiligungen in Deutschland durch. Dies führt erstmals zu einem Gruppenverlust in der Höhe von CHF 24,5 Mio. Für 2003 wird wieder ein positives Resultat erwartet.

Ertragssteigerung in der Schweiz

Der Bruttoumsatz der mobilezone-Gruppe nahm im Berichtsjahr um 45,5 Prozent auf CHF 348,7 Mio. zu. Ohne die per 1. Januar 2002 übernommene deutsche Boenicke-Gruppe hätte die Zunahme CHF 10,3 Mio. oder 4,3 Prozent betragen. Der Betriebsgewinn auf Stufe EBITDA beträgt CHF 11,6 Mio. gegenüber 13,5 Mio. im Vorjahr (- 13,8 Prozent). Während in der Schweiz eine erfreuliche Zunahme um CHF 3,7 Mio. (+ 27,4 Prozent) resultiert, belastet die Boenicke-Gruppe das Ergebnis auf Stufe EBITDA mit einem Verlust von CHF 4,3 Mio. Der Geldfluss aus operativer Tätigkeit beträgt 2002 CHF 10,2 Mio. (2001: CHF 11,8 Mio.).

Deutschland-Risiko minimiert

Aufgrund des anhaltend schlechten wirtschaftlichen Umfelds in Deutschland hat der Verwaltungsrat entschieden, den Goodwill aus der Akquisition der deutschen Boenicke-Gruppe in der Höhe von CHF 27,1 Mio. im Berichtsjahr vollständig abzuschreiben. Daraus resultiert für 2002 ein Konzernverlust von CHF 24,4 Mio. (Vorjahr: Reingewinn von CHF 5,9 Mio.). Das konsolidierte Eigenkapital beträgt nach dieser Bereinigung CHF 17,2 Mio. oder 18,9 Prozent der Bilanzsumme (2001: CHF 34,0 Mio. bzw. 44,7 Prozent).

2003 wieder positives Resultat

Trotz eines schwierigen Wirtschaftsumfelds und weiterhin verhaltener Konsumprognosen zeigt die Mobilkommunikation weiterhin Wachstumstendenzen. In der Schweiz wird die Nachfrage dank neuer Modelle, neuer Technologien (Farbdisplays, MMS, Digital-Kameras etc.) und neuer Dienstleistungen der Provider auch im laufenden Jahr anhalten.

Der deutsche Markt und das deutsche Konsumverhalten verbessern sich gemäss Einschätzung von mobilezone für einen längeren Zeitraum nicht. Deshalb prüft der Verwaltungsrat diverse Szenarien, das Deutschland-Engagement weiter zu

reduzieren, um sich noch stärker auf den ertragsstarken Schweizer Markt zu konzentrieren.

mobilezone ist der führende Schweizer Handy-Anbieter mit einem Marktanteil von rund 28 Prozent. Das Unternehmen verfügt in der Schweiz über 92 Verkaufsstellen und beschäftigt 275 Mitarbeiter. In Deutschland waren es per Ende 2002 113 Standorte mit 315 Mitarbeitern. Zur mobilezone-Gruppe gehören globalzone als Schweizer Festnetzanbieter und das WAP-Portal Jamba! mit über 158'000 registrierten Usern in der Schweiz.

Weitere Auskünfte;

Rudolf Baer, CEO, mobilezone holding ag, Riedthofstr. 124, 8105 Regensdorf, Tel. +41 (0)43 388 77 66, E-mail ruedi.baer@mobilezone.ch

Zwei Hinweise an die Wirtschaftsredaktion:

1. Die Bilanzmedienkonferenz findet heute Dienstag, 29. April 2003, im Hotel „Savoy Baur en ville“, Paradeplatz, Zürich statt. Beginn: 14 Uhr.
2. Der Geschäftsbericht 2002 kann ab sofort bei mobilezone holding ag, Riedthofstrasse 124, 8105 Regensdorf, bezogen oder ab 16.00 Uhr im Internet unter www.mobilezoneholding.ch/Publikationen heruntergeladen werden.

Medieninformation

Regensdorf, 29. April. 2003

Kennzahlen Gruppe Mio CHF	2002	2001
Bruttoumsatzerlöse	348.7	239.6
EBITDA ²⁾	11.6	13.5
EBIT ^{1) 2)}	-19.3	9.3
Konzernergebnis ^{1) 2)}	-24.4	5.9
Eigenkapital	17.2	34.0
<i>in % der Bilanzsumme</i>	18.9%	44.7%
Personalbestand	590	262
Verkaufsstandorte	205	89

¹⁾ Nach impairment von Goodwill von CHF 27.1 Mio. bzw. CHF 1.9 Mio.

²⁾ Inkl. Kosten der Einheit «Konzernführung und Dienstleistung» in Höhe von CHF 1.2 Mio.

Kennzahlen Schweiz Mio. CHF	2002	2001
Bruttoumsatzerlöse	249.9	239.6
EBITDA	17.2	13.5
EBIT	14.2	9.3
Personalbestand	275	262
Verkaufsstandorte	92	89

Kennzahlen Deutschland Mio. CHF	2002	
Bruttoumsatzerlöse	98.8	
EBITDA	-4.3	
EBIT ¹⁾	-32.3	
Personalbestand	315	
Verkaufsstandorte	113	

¹⁾ Nach impairment von Goodwill von CHF 27.1